

Informationsblatt für Anleger

	Risikowarnung	<p>a) Dieses öffentliche Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen wurde weder von der Finanzmarktaufsicht (FMA) noch einer anderen österreichischen Behörde geprüft oder genehmigt.</p> <p>b) Investitionen in Wertpapiere oder Veranlagungen sind mit Risiken verbunden, einschließlich des Risikos eines teilweisen oder vollständigen Verlusts des investierten Geldes oder des Risikos möglicherweise keine Rendite zu erhalten.</p> <p>c) Ihre Investition fällt nicht unter die gesetzlichen Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungssysteme.</p> <p>d) Es handelt sich um <u>kein</u> Sparprodukt. Sie sollten nicht mehr als 10 % Ihres Nettovermögens in solche Wertpapiere oder Veranlagungen investieren.</p> <p>e) Sie werden die Wertpapiere oder Veranlagungen möglicherweise nicht nach Wunsch weiterverkaufen können.</p>
Teil A	Informationen über den Emittenten und das geplante Projekt	<p>a) <u>Emittent</u>: Perlhofgasse 3 Errichtungs- und Verwertungs GmbH, FN 409219 v; <u>Firmenbuchgericht</u>: Handelsgericht Wien; <u>Anschrift</u>: 1160 Wien, Kirchstetterngasse 27, <u>Telefon</u>: +43 664 512 8481 <u>Rechtsform</u>: Gesellschaft mit beschränkter Haftung österreichischen Rechts; <u>Stammeinlage</u>: EUR 10.000,-, zur Gänze einbezahlt; <u>Gewerbeschein</u>: keine; <u>UID-Nr.</u>: ATU68431967 <u>Geschäftsführer</u>: Krzysztof Potaś, geb. 10.08.1980, POL-62030 Lubon, 11 Listopada 16 <u>Eigentümer</u>: Immacon Projektentwicklung GmbH, FN 379150 z, Handelsgericht Wien, 100%;</p> <p>b) <u>Haupttätigkeit des Emittenten</u>: Bauträgertätigkeit;</p> <p>c) <u>Beschreibung des geplanten Projekts</u>: und Verwertung von 5 Doppelhäusern mit insgesamt 10 Wohneinheiten, in 2372 Gießhübl/Niederösterreich;</p>
Teil B	Hauptmerkmale des Angebots-Verfahrens und Bedingungen für die Kapitalbeschaffung	<p>a) <u>Fundingschwelle</u>: EUR 150.000; <u>Zahl der vom Emittenten bereits nach dem Alternativfinanzierungsgesetz durchgeführten Angebote</u>: 0;</p> <p>b) <u>Zeichnungsfrist</u>: 30 Tage ab Start der Zeichnungsfrist auf www.dagobertinvest.at;</p> <p>c) Wird das Fundinglimit innerhalb der Zeichnungsfrist nicht erreicht, kann der Emittent die Zeichnungsfrist um maximal 30 Tage verlängern. Wird die Fundingschwelle während der (allenfalls verlängerten) Zeichnungsfrist nicht erreicht, wird der Emittent von sämtlichen Verträgen zurücktreten;</p> <p>d) <u>Fundinglimit</u>: EUR 450.000;</p> <p>e) Der Emittent stellt für das Projekt aktuell EUR 400.000 Eigenmittel zur Verfügung, die abgelöst werden sollen;</p> <p>f) Die Eigenkapitalquote laut Saldenliste zum 31.12.2018 ist negativ;</p>
Teil C	Besondere Risikofaktoren	<ul style="list-style-type: none"> • Der Anleger kann Forderungen auf Rückzahlung der Darlehen zur Fälligkeit nur geltend machen, sofern diese Zahlungen keinen Insolvenzgrund auslösen; • Im Falle einer Insolvenz oder Liquidation erfolgt die Befriedigung des Anlegers nachrangig gegenüber allen anderen Gläubigern, mit Ausnahme von Eigentümern in Hinblick auf Eigenkapital und eigenkapitalersetzende Gesellschafterleistungen sowie Nachranggläubiger mit späterem Zuzählungstichtag; • Im Falle einer Insolvenz hat jeder Anleger die Kosten der Anmeldung seiner Forderung im Insolvenzverfahren selbst zu tragen; • Eine Nachschusspflicht oder Haftung für Forderungen anderer Gläubiger besteht für die Anleger nicht; • Das Eigenkapital laut Saldenliste zum 31.12.2018 ist negativ. • Über die Emittentin wurde am 14.11.2016 ein Konkursverfahren eröffnet und am 25.04.2017 durch rechtskräftige Bestätigung eines eingereichten Sanierungsplans aufgehoben. Der Sanierungsplan wurde bereits erfüllt und der Eintrag aus der Ediktsdatei entfernt.
Teil D	Informationen über das Angebot von Wertpapieren oder Veranlagungen	<p>a) Qualifizierte Nachrangdarlehen in einem Gesamtbetrag zwischen Fundingschwelle und Fundinglimit (vgl. Teil B, a) und d));</p> <p>b) <u>Laufzeit</u>: 15 Monate ab Zuzählung;</p> <p>c) <u>Zinssatz</u>: 6,75 % (bei Zeichnung bis 12.04.2019 7,10%) p.a. fix, endfällig, jährlich kapitalisiert, Kalendertagmethode;</p>
Teil E	Anlegerrechte	<p>a) Die Anleger erhalten keine Kontroll- oder Mitwirkungsrechte; Anleger haben Anspruch auf jährliche Auskunft über wesentliche Änderungen der in diesem Informationsblatt veröffentlichten Angaben und Veröffentlichung des Jahresabschlusses gemäß §§277 bis 279 UGB; Weiters erfolgen freiwillige quartalsweise Fortschrittsberichte zum Projekt;</p> <p>b) Eine Übertragung des qualifizierten Nachrangdarlehens durch den Anleger ist nur mit Zustimmung des Emittenten und der Plattformbetreiberin möglich; es entstehen dabei keinerlei Kosten für den übertragenden oder übernehmenden Anleger;</p> <p>c) Eine Kündigung ist nicht vorgesehen – das Darlehen ist befristet;</p>
Teil F	Gebühren, Informationen und Rechtsbehelfe	<p>a) Den Anlegern entstehen im Zusammenhang mit der Investition keine Gebühren oder Kosten;</p> <p>b) Dem Emittenten entstehen im Zusammenhang mit der Veranlagung einmalige Kosten in Höhe bis zu 10,0% und laufende Kosten in Höhe von 1,0 % p.a., der Investition;</p> <p>c) Zusätzliche Angaben und Informationen über das geplante Projekt und den Emittenten können unentgeltlich auf www.dagobertinvest.at eingesehen und unter welcom@dagobertinvest.at angefordert werden.</p> <p>d) Der Internet Ombudsmann (Margaretenstraße 70/2/10, 1050 Wien, www.ombudsmann.at) wird als außergerichtliche Streit-schlichtungsstelle anerkannt.</p> <p>e) Die für Verwaltungsstrafen zuständige Bezirksverwaltungsbehörde ist der Magistratisches Bezirksamt 16. Bezirk, 1160 Wien, Richard-Wagner-Platz 19.</p>
	Prüfungsvermerk	Geprüft gemäß § 5 Abs. 4 AltFG am 22.03.2019 von Christian Bruckner, Head of Back Office, dagobertinvest gmbh
	Hinweis	<p>Gemäß § 4 Abs. 1 Z 2 bis 4 und Abs. 4 AltFG haben Emittenten neben diesem Informationsblatt noch folgende weitere Informationen zur Verfügung zu stellen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) den nach § 193 des Unternehmensgesetzbuches – UGB, BGBl. I Nr. 120/2005, erstellten aktuellen Jahresabschluss oder die nach § 193 UGB erstellte Eröffnungsbilanz; 2) den Geschäftsplan; 3) im Zusammenhang mit den angebotenen Wertpapieren oder Veranlagungen erstellte allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige für den Anleger geltende Vertragsbedingungen; 4) Änderungen gegenüber diesem Informationsblatt sowie Änderungen gegenüber den in den Punkten 1. bis 3. genannten Dokumenten Diese Informationen finden Sie auf: www.dagobertinvest.at

MANZ Firmenregister

Quelle: Firmenbuch und Insolvenzdatei (Edikte) der Republik Österreich
 Lizenzgeber: Republik Österreich vertreten durch Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz
 Lizenznehmer: MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH, Kohlmarkt 16, 1010 Wien

Stichtag 20.03.2019 Insolvenzdatei FN 409219 v

Für dieses Unternehmen ist zum Zeitpunkt der Abfrage kein Eintrag in der Insolvenzdatei vorhanden.

Stichtag 20.03.2019 Firmenbuch-Auszug mit aktuellen Daten FN 409219 v

Grundlage dieses Auszuges ist das Hauptbuch ergänzt um Daten aus der Urkundensammlung.

Letzte Eintragung am 20.09.2018 mit der Eintragsnummer 15
 zuständiges Gericht Handelsgericht Wien

FIRMA
 10 **Perlhofgasse 3 Errichtungs- und Verwertungs GmbH**

RECHTSFORM
 1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung

SITZ in
 13 politischer Gemeinde Wien

GESCHÄFTSANSCHRIFT
 14 Kirchstetterngasse 27
 1160 Wien

GESCHÄFTSZWEIG
 1 Bauträger

KAPITAL / GESCHÄFTSFALL/HAFTUNG
 1 EUR 10.000

STICHTAG für JAHRESABSCHLUSS
 1 31. Dezember

JAHRESABSCHLUSS (zuletzt eingetragen; weitere siehe Historie)
 15 zum 31.12.2017 eingereicht am 18.09.2018

1	Gesellschaftsvertrag vom 29.10.2013	001
2	Generalversammlungsbeschluss vom 30.06.2014	002
8	Anderung des Gesellschaftsvertrages im Punkt Zwei Beschluss des Gerichtes vom 14.11.2016 17 S 107/16h Landesgericht Linz	003
9	KONKURS eröffnet Beschluss des Gerichtes vom 25.04.2017 17 S 107/16 h Landesgericht Linz	005
10	Der Sanierungsplan ist rechtskräftig bestätigt. Der Konkurs ist aufgehoben. Generalversammlungsbeschluss vom 15.05.2017	006
13	Fortsetzung der Gesellschaft Generalversammlungsbeschluss vom 29.08.2017	007
	Anderung des Gesellschaftsvertrages im Punkt Zwei.	

GESCHÄFTSFÜHRER/IN (handelsrechtlich)
 13 G Krzysztof Potaś, geb. 10.08.1980
 vertritt seit 29.08.2017 selbständig

GESELLSCHAFTER/IN	STAMMEINLAGE	HIERAUF GELEISTET
F Immacon Projektentwicklung GmbH		
12	EUR 10.000	
12		EUR 10.000

Summen:	EUR 10.000	EUR 10.000

----- PERSONEN -----

12 F Immacon Projektentwicklung GmbH
 12 (FN 379150 z)
 12 Schrottgasse 5/II
 1030 Wien

13 G Krzysztof Potaś, geb. 10.08.1980
 13 11 listopada 16
 POL-62030 Lubon

----- VOLLZUGSÜBERSICHT -----

Handelsgericht Wien

1 eingetragen am 24.01.2014 Geschäftsfall 73 Fr 423/14 d
 Antrag auf Neueintragung einer Firma eingelangt am 15.01.2014

Landesgericht Linz

2 eingetragen am 24.07.2014 Geschäftsfall 32 Fr 3310/14 z
 Antrag auf Sitzverlegung eingelangt am 22.07.2014

8 eingetragen am 22.11.2016 Geschäftsfall 32 Fr 6685/16 f
Mitteilung des Insolvenzgerichtes eingelangt am 15.11.2016
9 eingetragen am 28.04.2017 Geschäftsfall 32 Fr 1632/17 h
Mitteilung des Insolvenzgerichtes eingelangt am 26.04.2017
10 eingetragen am 24.05.2017 Geschäftsfall 32 Fr 1911/17 v
Antrag auf Änderung eingelangt am 16.05.2017
12 eingetragen am 19.09.2017 Geschäftsfall 32 Fr 4517/17 a
Antrag auf Änderung eingelangt am 14.09.2017

Handelsgericht Wien

13 eingetragen am 07.10.2017 Geschäftsfall 73 Fr 12441/17 d
Antrag auf Sitzverlegung eingelangt am 21.09.2017
14 eingetragen am 25.11.2017 Geschäftsfall 73 Fr 18075/17 p
Antrag auf Änderung eingelangt am 14.11.2017
15 eingetragen am 20.09.2018 Geschäftsfall 73 Fr 12446/18 w
Elektronische Einreichung Jahresabschluss eingelangt am 18.09.2018

----- INFORMATION DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBANK -----

zum 20.03.2019 gültige Identnummer: 17258227

MANZ Firmenregister

Abgefragt am 20.03.2019 08:49

----- HINWEIS -----

MANZ übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und Aktualität der bereitgestellten Information. Diesbezügliche Haftungsansprüche gegen MANZ sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	1.635.463,57	493.259,00
Anlagevermögen	2.641,26	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	
Sachanlagen	2.641,26	
Finanzanlagen	0,00	
Umlaufvermögen	1.632.589,13	492.093,10
Vorräte	1.632.589,13	478.000,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	10.146,04
<i>davon eingeforderte, aber noch nicht eingezahlte Beträge von Gesellschaftern</i>	0,00	
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	0,00	
Wertpapiere und Anteile	0,00	
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	3.947,06
Rechnungsabgrenzungsposten	233,18	1.165,90
Aktive latente Steuern	0,00	
PASSIVA	1.635.463,57	493.259,00
Negatives Eigenkapital	-66.191,06	-42.240,89
eingefordertes Stammkapital	10.000,00	10.000,00
<i>Stammkapital</i>	10.000,00	10.000,00
<i>nach § 10b Abs. 4 GmbHG derzeit nicht einforderbare Einlagen</i>	0,00	
<i>sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen</i>	0,00	
<i>davon eingezahlt</i>	10.000,00	10.000,00
Kapitalrücklagen	0,00	
Gewinnrücklagen	0,00	
Bilanzverlust	-76.191,06	-52.240,89
<i>davon Verlustvortrag</i>	-52.240,89	-58.369,86
Freie Eigenkapital-Position	0,00	
Investitionszuschüsse	0,00	
Substanzgenussrechte	0,00	
Rückstellungen	1.800,00	2.168,00
atypisch stille Beteiligung	0,00	
Verbindlichkeiten	1.699.854,63	533.331,89
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	0,00	58.000,00
Freie Kapitalposition	0,00	
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	



- Perlhofgasse 3, 2372 Gießhübl -

Businessplan

Die Unternehmensgruppe

Die Immacon Projektentwicklung GmbH ist ein unabhängig geführtes Unternehmen für Wohn-, Büro- und Gewerbebauprojekte in Wien und Niederösterreich.

Vor allem diese Unabhängigkeit, ermöglicht es uns die bestmöglichen Projektpartner zu beauftragen und garantiert damit unseren Auftraggebern bestmöglichstes Service.

Mit über 10 Jahren Immobilienkompetenz in den Bereichen Projektentwicklung, Sales & Services, Vermietung sowie Verwaltung schaffen wir Mehrwerte, die allen nutzen. Erst in der Ausgewogenheit der Bedürfnisse von Bürgern, Investoren und Bewohnern bzw. Nutzern kann ein sinnstiftendes Gesamtbild entstehen.

SYNERGIEN NUTZEN

Dies bedeutet für die Immacon das Ganze zu sehen: Die Synergien der Geschäftsbereiche der Immacon zu nutzen, um alle Facetten einer Immobilie im Interesse aller Beteiligten zu entfalten.

INDIVIDUELLER ERFAHRUNGSSCHATZ

Was die Immacon im Team teilt, ist der Erfahrungsschatz für Immobilien. In organisatorisch unabhängigen Gesellschaften mit individuellen Schwerpunkten, trägt jeder einzelne Mitarbeiter mit seinem Blick auf das Ganze aktiv zur Gestaltung der Projekte und des Unternehmens bei.



Der Emittent

Die Perlhofgasse 3 Errichtungs- und Verwertungs GmbH ist eine organisatorisch unabhängige Projektgesellschaft deren Handling und Management des gesamten Projektprozesses von der Immacon Projektentwicklung GmbH übernommen wird.

Firma	Perlhofgasse 3 Errichtungs- und Verwertungs GmbH
Rechtsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Firmenbuch Nummer	FN 409219 v
Firmenbuchgericht	Handelsgericht Wien
Sitz der Gesellschaft	Wien
Geschäftsadresse	1160 Wien, Kirchstetterngasse 27
Stammkapital	EUR 10.000,00
Gründungsdatum	29.10.2013
Geschäftsführer	Potas Krzysztof
Unternehmensgegenstand	Bauträger

Organisatorisch ist Herr Kaltenegger der Immacon Projektentwicklung GmbH für die Projektgesellschaft und das Projekt Gießhübl zuständig. Herr Kaltenegger übernimmt die Rolle des Bindeglieds zwischen dem Emittenten und der Immacon, in welche er die weiteren projektbezogenen Aufgaben intern oder auch extern verteilt.



Das Geschäftsmodell

Jedes Projekt wird von seiner Vision getragen. Um diese zu entwickeln, durchleuchten wir es von allen Seiten, sichten individuelle Potenziale und können so neue Dimensionen herausarbeiten. Nur so kann eine Entwicklung überzeugen.

- Standort-, Markt- und Wirtschaftlichkeitsanalyse -
- Funktions- und Nutzungskonzeption -
- Finanzierung -

Jede Umsetzung birgt komplexe Fragestellungen. Unsere über 10-jährige Erfahrung und die Kompetenz jeder unserer Mitarbeiter in den einzelnen Geschäftsfelder ist der Garant dafür, dass wir sowohl bauliche als auch wirtschaftliche und administrative Prozesse ergebnisorientiert und erfolgreich umsetzen. Dabei legen wir großen Wert auf ausgereifte und gestalterische Entscheidungen.

Unser Leistungsspektrum:

- Due Dilegece -
- Komplexe Grunstücksentwicklung -
- Schaffung von Planungsrecht (Büro, Gewerbe, Wohnen etc.) -
- Komplexe Bestandsentwicklung, Kernsanierung, Erweiterung und Revitalisierung -
- Asset Management -
- Bauträgermaßnahmen im Bereich Wohnen -



Finanzierungsbedarf

Der Emittent hat bereits einen beträchtlichen Teil der Vorlaufkosten, wie den Ankauf des Grundstücks, die Baureifmachung (Planungskosten, Gutachten etc.) sowie Baukosten teils durch Eigenmitteln und teils durch eine Bankfinanzierung aufgebracht.

Um die Finanzierungsstruktur im Rahmen der Realisierung der Reihenhausanlage zu optimieren, soll ein Teil der Finanzierung durch Nachrangdarlehen abgedeckt werden.

Die von den AnlegerInnen investierten Mittel werden zur teilweise Abschichtung bereits erlegter Eigenmittel und für den Bau des Projekts verwendet.



Informationen nach FernFinG		
1	Angaben über den Unternehmer	Perlhofgasse 3 Errichtungs- und Verwertungs GmbH Kirchstetterngasse 27 1160 Wien <u>Geschäftsführer:</u> Krzysztof Potaś, geb. 10.08.1980 <u>Firmensitz:</u> Wien; <u>Firmenbuchnummer:</u> FN 409219v; <u>Firmenbuchgericht:</u> Handelsgericht Wien
2	Angaben über die Finanzdienstleistung	
2.1	Beschreibung	Qualifizierter Nachrangdarlehensvertrag, dabei handelt es sich um einen Darlehensvertrag, bei dem das Kapital gegenüber Fremdkapital wie zum Beispiel einem Bankkredit im Insolvenzfall nachrangig behandelt wird. Darüber hinaus kann dieses Darlehen keine Insolvenz auslösen. Es besteht keine Nachschusspflicht seitens des Investors und es handelt sich nicht um eine Unternehmensbeteiligung. Jeder Anleger veranlagt einen Darlehensbetrag zwischen EUR 250,00 und EUR 5.000,00 (unter bestimmten Voraussetzungen sind auch höhere Beträge möglich). Die Laufzeit des Darlehens beträgt 15 Monate und der Zinssatz beträgt 7,10% p.a. bei Zeichnung bis 12.04.2019, danach 6,75% p.a.. Weitere Details sind dem Darlehensvertrag zu entnehmen. Es werden seitens des Investors keine über den Darlehensbetrag hinausgehenden Provisionen, Gebühren, Abgaben oder Steuern fällig, der Darlehensbetrag geht somit zu 100% an den Emittenten.
2.2	Weitere Risikohinweise	Es können keine verlässlichen Prognosen über künftige Erträge gemacht werden. Insbesondere stellen etwaige erwirtschaftete Erträge in der Vergangenheit keinen Indikator für künftige Erträge dar. Es können insbesondere auch folgende Risiken auftreten:
	Insolvenzrisiko	Darunter versteht man die Gefahr der Zahlungsunfähigkeit des Darlehensnehmers (Emittenten). Zahlungsunfähigkeit des Emittenten führt regelmäßig zu einem Totalverlust. Dieses Risiko steht in engem Zusammenhang mit dem Bonitätsrisiko.
	Totalverlustrisiko	Darunter versteht man das Risiko, dass ein Investment vollständig wertlos wird. Das Risiko des Totalverlustes bei Einzelinvestments ist höher als bei einem Portfolio mit mehreren Projekten.
	Operatives Risiko	Darunter versteht man das Risiko, das durch die normale Geschäftstätigkeit des Unternehmens entsteht. Und auch besonders das Risiko der jeweiligen Branche.
	Malversationsrisiko	Darunter ist das Risiko zu verstehen, dass es im Unternehmen des Emittenten zu strafbaren Handlungen von Mitarbeitern/Organen kommt. Diese können nie zur Gänze ausgeschlossen werden. Malversationen können das Unternehmen mittelbar oder unmittelbar schädigen und auch zur Insolvenz führen.
	Klumpenrisiko	Darunter versteht man jenes Risiko, das entsteht, wenn man keine oder nur eine geringe Streuung des Portfolios vornimmt. Von einem Investment in nur wenige Titel ist daher abzuraten.
	Erschwerte Übertragbarkeit	Darunter ist zu verstehen, dass Ihre Investitionen nur unter besonderen Bedingungen übertragbar sind, es keinen geregelten Markt und dadurch in der Regel keinen Kurswert gibt.
2.3	Steuern	Die tatsächlichen steuerlichen Auswirkungen sind von den individuellen Verhältnissen des Investors abhängig. Als natürliche Person mit Wohnsitz in Österreich sind Zinszahlungen einkommensteuerpflichtig gemäß §27 Abs. 2 Z22 EStG. Veranlagungsfreibetrag gem. §41 Abs. 1 EStG: Lohnsteuerpflichtige Personen müssen gemäß §41 Abs. 1 Z1 eine Einkommensteuererklärung nur dann erstellen, wenn die nicht lohnsteuerpflichtigen Einkünfte EUR 730,- übersteigen, oder eine sonstige Bedingung vorliegt. Somit sind Einkünfte bis EUR 730,- steuerfrei. Bis zu dem Betrag von EUR 1.460,- gibt es eine Übergangsbestimmung. Erträge aus einem etwaigen Verkauf sind ebenfalls einkommensteuerpflichtig. Diese Informationen gelten bis zur Mitteilung einer Änderung.
2.4	Zahlung und Erfüllung	Der Investor gibt mit dem Klick auf den „Jetzt zahlungspflichtig zeichnen“ Button sein Angebot ab. Dieses wird durch die Übersendung des Zeichnungsscheins per E-Mail angenommen. Der Investor hat den Darlehensbetrag auf das angegebene österreichische Konto zu überweisen oder dem Emittenten ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen und der Investor hat darauf zu achten, dass sein Lichtbildausweis überprüft werden kann. Der Emittent behält sich das Recht vor, den Darlehensvertrag vor der Zuzählung ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die Funding-Schwelle nicht erreicht wird. In diesem Fall wird das Geld umgehend an den Investor zurücküberwiesen.
2.5	Fernkommunikationsmittel	Für die Verwendung von Fernkommunikationsmitteln werden dem Investor keine gesonderten Kosten in Rechnung gestellt.
3	Angaben über den Fernabsatzvertrag	
3.1	Rücktrittsrecht	Es besteht ein 14 tages Rücktrittsrecht ab Vertragsabschluss. Die Rücktrittserklärung ist an Perlhofgasse 3 Errichtungs- und Verwertungs GmbH, Kirchstetterngasse 27, 1160 Wien, zu richten. Die Gesellschaft hat, sofern der Investor bereits die Einzahlung des Darlehensbetrages getätigt hat, diesen innerhalb von 10 Werktagen ab Zugang der Rücktrittserklärung an den Investor zurück zu überweisen.
3.2	Vertragskündigung	Eine Vertragskündigung seitens des Investors ist nicht vorgesehen. Der Emittent behält sich das Recht vor, den Darlehensvertrag vor der Zuzählung ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die Funding-Schwelle nicht erreicht wird.
3.3	Erklärungen und Mitteilungen	Erklärungen und Mitteilungen im Verhältnis zwischen Emittent und Anleger haben schriftlich (per eingeschriebenem Brief oder E-Mail) zu erfolgen. Wenn technisch möglich, kann der Anleger Erklärungen und Mitteilungen an den Emittenten auch über die Internetplattform abgeben.
3.4	Gerichtsstand und Rechtsordnung	Der Darlehensvertrag unterliegt österreichischem Recht. Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, der Sitz des Emittenten.
3.5	Vertragsprache	Die Vertragsbedingungen und Informationen stehen in deutscher Sprache zur Verfügung. Die Kommunikation mit dem Investor während der Darlehenslaufzeit wird in Deutsch geführt.
4	Angaben über Rechtshilfe	Der Internet Ombudsmann (Margaretenstraße 70/2/10, 1050 Wien, www.ombudsmann.at) wird als außergerichtliche Streitschlichtungsstelle anerkannt.